

Südstaaten der USA Jazz, Blues und Country Music (M-ID: 554)

<https://www.motourismo.com/de/listings/554-suedstaaten-der-usa-jazz-blues-und-country-music>



ab €8.856,00

Termine und Dauer

12.04.2026 - 26.04.2026 15 Tage

04.10.2026 - 18.10.2026 15 Tage

11.04.2026 - 25.04.2026 15 Tage

03.10.2026 - 17.10.2026 15 Tage

17.10.2026 - 31.10.2026 15 Tage

Kommt mit, auf eine klassische Motorradtour durch die vereinigten Staaten von Amerika. New Orleans, Memphis, Nashville, Chattanooga, Daytona Beach, der Blue Ridge Parkway und die Smoky Mountains sind hier die Highlights.

Tourablauf:

Tag 01: Flug nach New Orleans

Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach New Orleans (Umsteigeverbindung möglich). Nach der Ankunft werdet Ihr bereits von Eurem Guide erwartet, der Euch zu einem, im French Quarter gelegenen, Mittelklassehotel bringt. Der Rest des Abends steht Euch zur Erkundung der Bourbon Street bereits zur freien Verfügung. Übernachtung in New Orleans.

Tag 02: New Orleans, the „Big Easy“

Der Tag steht Euch zur freien Verfügung. Am Morgen könnt Ihr mit Eurem Guide einen Spaziergang durch das French Quarter und zum French Market unternehmen. Dieser ist kombiniert mit einer Schaufelraddampftour, wo es einen Southern Fried Lunch und Musik auf dem Mississippi gibt. Bereits eine gute Einführung in „Nawlins“, wie die Einheimischen ihr New Orleans nennen. Der Nachmittag und Abend steht Euch zur freien Verfügung. Besorgt Euch etwas von den einzigartigen Gewürzen und Soßen für zu Hause und besucht wieder die beliebte Bourbon Street, die mit Ihren unzähligen Live-Musik-Angeboten etwas für jeden Geschmack bietet. Übernachtung in New Orleans.

Tag 03: Oak Alley Plantage – Natchez, 365 km

Heute heißt es Abschied nehmen von „Nawlins“. Euer Gepäck wird in das Begeitfahrzeug verladen und es erfolgt die Übernahme der Bikes. Auf dem Weg aus der Stadt besucht Ihr noch einen der einzigartigen Friedhöfe mit dem Hurrikan Katrina Denkmal, um anschließend ein Stück entlang der River Road zur Oak-Alley-Plantage zu fahren. Dort macht Ihr einen frühen Lunch und könnt gegen ein Eintrittsgeld, das mit seiner langen Eichenallee, wohl meist

fotografierte Plantagen Herrenhaus der Welt besuchen.

Wer den Film „Interview mit einem Vampir“ gesehen hat, kennt sich hier bereits bestens aus. Entlang des Mississippi und der Bayous geht es vorbei an Baton Rouge, bis zu Eurem heutigen Tagesziel Natchez. Wenn die Zeit ausreicht könnt Ihr hier noch die, aus der Antebellumzeit existierende, Stanton Hall besuchen, ansonsten steht diese für ein Gruppenfoto am nächsten Morgen auf dem Programm. Diese ist ein perfektes Beispiel eines Sommerhauses der Plantagenbesitzer. Natchez verfügt noch über mehr als 200 solcher Häuser aus der Zeit vor dem amerikanischen Bürgerkrieg. Den Sonnenuntergang erlebt Ihr am Fluss bei J.D. im „Under the Hill Saloon“, bevor Ihr zum Abendessen geht und noch die Möglichkeit eines Casino-Besuches habt. Übernachtung in Natchez.

Tag 04: Natchez Trace Parkway – Tupelo, 445 km

Heute startet Ihr über den ersten Teil des mehr als 700 km langen Natchez Trace Parkway, dem Siedler, Ureinwohner Amerikas und Soldaten schon vor hunderten von Jahren gefolgt sind. Seit 2005 ist dieser nun durchgehend von Natchez bis nach Nashville befahrbar, für den Schwerlastverkehr allerdings gesperrt. Vorbei an Jackson fährt Ihr durch tiefe Wälder und Sümpfe. Unterwegs unternimmt Ihr noch eine kleine Tour zu Fuß durch einen Zypressenwald, wo Ihr mit etwas Glück sogar Alligatoren zu sehen bekommt. Die Übernachtung erfolgt heute in Tupelo, dem Geburtsort von Elvis Presley.

Bei rechtzeitiger Ankunft stoppt Ihr noch am Tupelo Hardware Store. Hier hat der King of Rock'n Roll seine erste Gitarre gekauft bekommen. Das ist der Platz, wo die Geschichte des Rock'n Roll ihren Anfang nahm.

Tag 05: Elvis Presley – Graceland – Memphis, 185 km

Am Morgen besucht Ihr als erstes das Geburtshaus und die Gedenkkapelle von Elvis Presley in Tupelo. Gegen Mittag erreicht Ihr Memphis und somit Graceland – die Villa des verstorbenen Rock'n Roll Idols. Hier besteht die Möglichkeit zu einer interessanten, deutschsprachigen Audio-Tour. Besucht am späten Nachmittag die Enten Parade im Peabody Hotel und anschließend natürlich die Beale Street, in der Hauptstadt des Blues. B.B. King's und viele andere Clubs laden zu Live-Musik vom feinsten ein. Memphis ist auch bekannt für seine erstklassigen BBQ-Restaurants. Übernachtung in Memphis.

Tag 06: Casey Jones – Nashville – Country Musik, 380 km
Nachdem Ihr jetzt schon Jazz, Cajun und Blues Musik hattet, steht der heutige Tag unter dem Motto Country Musik. Ihr besucht als erstes das Museum des legendären Eisenbahnhelden Casey Jones in Jackson. Von dort aus trifft Ihr auf immer kleiner werdende Seitenstraßen. Der Hügellandschaft von Mississippi und Tennessee folgend, kommt Ihr wieder auf den Natchez Trace Parkway. Dies ist wohl der schönste Abschnitt dieser wunderschönen Straße und gibt Euch schon ein leichtes Kurventraining und einen Vorgeschmack auf das, was in den nächsten Tagen folgt. Am Abend bietet das Hotel einen kostenpflichtigen Shuttle zum Broadway an, mit seinen unzähligen Bars und Saloons, gehört dieser zum Pflichtprogramm. Der Wildhorse Saloon ist der größte und hat Platz für über 3000 Country Musik begeisterte Fans. Übernachtung im Raum Nashville.

Tag 07: Jack Daniels – Chattanooga Choo Choo, 260 km
Heute steht das tiefste Tennessee auf dem Programm. Ihr besucht die Jack Daniels Destillerie in Lynchburg, welche ironischerweise in einem trockenen (alkoholfreien) County liegt. Eure Mittagspause verbringt Ihr dann im wunderschön restaurierten Ort, genau so wie man Ihn aus unzähligen Werbefilmen kennt. Anschließend geht es weiter in die Eisenbahnerstadt Chattanooga, welche Dank des Glenn Miller Songs „Chattanooga Choo Choo“ keine Werbung nötig hat. Vorher besucht Ihr aber noch den Lookout Mountain. Die kurvenreiche Aussichtsstraße führt Euch zum Parkplatz unterhalb des Gipfels. Ihr habt hier die Möglichkeit, Rock City zu besuchen, wo Ihr nach einer kurzen Wanderung durch Felsenhöhlen, enge Schluchten, vorbei an einem Wasserfall und über eine Hängebrücke zum Aussichtspunkt gelangt. Hier könnt Ihr bei guter Sicht Euren Blick über 7 US-Bundesstaaten schweifen lassen. Übernachtung im Raum Chattanooga.

Tag 08: Cherohala Skyway – Deals Gap – der Schwanz des Drachen, 300 km
Heute steht mit Sicherheit die Attraktion für Motorradfahrer schlechthin auf dem Programm. Nach einer sich im Anspruch steigernden Fahrtstrecke über den kurvenreichen Cherohala Skyway erreicht Ihr „Deals Gap“ oder „den Schwanz des Drachen“. Die Strecke hat auf einer Länge von 17,6 Km insgesamt 318 Kurven. Die Scharen von Motorradfahrern, die hierdurch angelockt werden, sprechen für sich. Ebenso der Baum der Schande, an dem die diversen Motorradteile derjenigen, die es übertrieben haben, zu finden sind. Seid gewarnt, der Drache beißt zu und erwischt immer die allzu Leichtsinigen. Ihr verbringt hier Eure Mittagspause und könnt den Shop besuchen. Schaut Euch dort auch ruhig mal die Bilderwand an und besorgt euch den ultimativen Beweis, in Form eines kleinen Aufklebers für den Helm, dass Ihr es auch getan habt. Anschließend geht es die 11 Meilen den Berg runter. Am Nachmittag fahrt Ihr über den Foothill Parkway am Fuße der Great Smoky Mountains, bis zu Eurem heutigen

Etappenziel. Übernachtung im Raum Townsend/Gatlinburg.

Tag 09: Great Smoky Mountains – 3000 Kurven – Blue Ridge Parkway, 310 km
Am Morgen geht es weiter mit dem Kurvenfahren. Ihr durchquert den Great Smoky Mountains Nationalpark und mit etwas Glück bekommt Ihr einen der scheuen Schwarzbären zu sehen, die hier beheimatet sind. Über unzählige Pässe und Kurven durchquert Ihr die Berge und besucht mit Cherokee den Verwaltungssitz des gleichnamigen Ureinwohnerstammes. Die Mittagspause verbringt Ihr in Maggie Valley, wo sich auch das weltweit einzigartige Motorradmuseum „Wheels through time“ von Dale Walksler befindet. Anschließend setzt Ihr die Tour weiter über den weltbekannten Blue Ridge Parkway durch North Carolina fort. Nachdem Ihr den Parkway verlassen habt, durchquert Ihr das amerikanische Transsylvanien und erreicht den Raum Anderson in South Carolina. Am Ende habt Ihr in den letzten beiden Tagen mehr als 3000 Kurven unter die Räder genommen. Übernachtung im Raum Anderson.

Tag 10: Südstaaten Perle – Savannah, 355 km
Heute startet Ihr schon sehr früh, durch die Bundesstaaten South Carolina und Georgia, in Richtung der Atlantikküste. Über schöne Landstraßen kommt Ihr kurz nach der Mittagspause bereits in Savannah an. Hier habt Ihr die Möglichkeit an einer englischsprachigen Trolley-Tour durch die Stadt teilzunehmen. Filme wie „Vom Winde verweht“ und „Forrest Gump“ wurden hier gedreht. Von den ursprünglich 24 angelegten Stadtparks sind heute noch 23 vorhanden. Den Abend verbringt Ihr natürlich in der Altstadt und direkt an der Riverfront. Übernachtung in Savannah.

Tag 11: Saint Augustine – Florida, 345 km
Am Morgen verlasst Ihr Savannah, um durch das Marschland im Landesinneren in Richtung des Sonnenschein-Staates Florida zu fahren. Ihr fahrt vorbei an Brunswick und macht in St. Simon, auf einer der vorgelagerten goldenen Inseln, eine Kaffeepause. Nachdem Ihr die Bundesgrenze zu Florida überquert habt, erreicht Ihr nach kurzer Zeit den Atlantik. Diesem folgt Ihr nun bis zu Eurer Mittagspause. Anschließend benutzt Ihr eine Fähre über die Bay und kommt so nach Jacksonville Beach. Das heutige Endziel St. Augustine, welches die älteste Stadt der USA ist, erreicht Ihr am Nachmittag und es bleibt Euch noch die Zeit zu einen Badeausflug an den nahen Strand. Am Abend unternimmt Ihr zu Fuß eine City Tour zur Orientierung in der historischen Altstadt. Hier bekommt Ihr die besten von Hand gerollten Zigarren und Souvenirs, die an die spanischen Entdecker erinnern. Übernachtung in St. Augustine.

Tag 12: Daytona Beach – Orlando, 200 km
Ihr verlasst St. Augustine am Morgen und folgt der malerischen Küstenstraße bis in den Raum Daytona Beach. Hier könnt Ihr Destination Harley®, den flächenmäßig größten Harley-Davidson®-Laden der Welt besuchen. Das letzte Stück der Tour legt Ihr über ein kurzes Stück der Interstate zurück und gebt am Mittag Eure Motorräder bei unserer Vermietstation in Orlando ab. Am Nachmittag habt Ihr die Möglichkeit, eine der großen Outlet-Shoppingmalls zu besuchen. Es wird hier vor Ort ein Shuttle angeboten. Übernachtung in Orlando.

Tag 13: Orlando – Themenparks
Der Tag steht Euch heute zur freien Verfügung. Ihr habt die Möglichkeit, fakultativ einen der vielen Themenparks wie

das Kennedy Space Center, Disney®, Seaworld® oder die Universal Studios® zu besuchen. Das Hotel bietet einen Shuttleservice zu einigen der Parks an. Übernachtung in Orlando.

UNSER TOURTIPP: Tagesausflug mit dem Bus zur Space Coast in das interessante Kennedy Space Center oder Besuch des Seaworld® Vergnügungsparkes.

Tag 14: Rückflug nach Europa

Der Morgen steht Euch noch zur freien Verfügung und es heißt langsam Abschied nehmen. Im Laufe des Tages erfolgt der Shuttle-Transfer zum Flughafen in Orlando und der Rückflug zu Eurem gewählten Abflugort (Umsteigeverbindung möglich).

Tag 15: Ankunft in Europa

Ankunft an Eurem gewählten Abflugort am Vormittag. Ende der Reise.

- Programmänderungen sind vorbehalten -

Länder	USA / Vereinigte Staaten von Amerika
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	ja, inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	mittel schwierig

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer	€8.856,00
pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer FahrerIn buchen)	€5.744,00
Fahrer im Einzelzimmer	€10.494,00

Leistungen

Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft in der Economyklasse ab/bis Frankfurt nach New Orleans/Orlando (Umsteigeverbindung möglich)

13 Übernachtungen in Motels/Hotels laut Reiseprogramm

Motorradmiete (BIG TWIN) für den angegebenen Zeitraum inkl. freier Meilen

Alle europäischen und amerikanischen Flugsicherheitsgebühren

Kerosinzuschläge Stand 07/2019

Luftverkehrsabgabe für Abflüge ex Deutschland

teilweise Frühstück - Mix aus kontinentalem und amerikanischem (Ein offenes Wort zum Thema Frühstück in den USA: Wir weisen Sie darauf hin, dass das Frühstück als Inklusiv-Leistung in amerikanischen oder kanadischen Hotels keine Selbstverständlichkeit ist. Es gibt die verschiedensten Varianten von Frühstück. Einige Hotels bieten Kaffee und eine Art von Brötchen, Toast oder ein Stück Kuchen, dazu vielleicht etwas Marmelade an. Wenn man Glück hat, gibt es etwas Obst oder Milchprodukte. Manche Unterkünfte anbieten nur Kaffee mit Kaffeemaschine im Zimmer. Andere Hotels bieten wiederum ein vielseitiges Frühstück an. Viele Hotels entscheiden sich inmitten der Saison diesen Service ins Leben zu rufen, ihn abzuschaffen oder auch zu ändern. Es gibt generell überall eine Möglichkeit, Frühstück für wenig Geld zu kaufen. Wir schreiben in den Leistungen "Teilweise Frühstück", weil wir nicht garantieren können, welches Hotel ganz plötzlich sich dafür oder dagegen entscheidet.)

Haftpflichtversicherung

TOPSCHUTZ: LDW/CDW Versicherung (Haftungsausschluss bei Unfall-Schäden oder Diebstahl) OHNE Selbstbeteiligung (Erklärung zur Reduzierung der Selbstbeteiligung auf 0,- USD: Im Schadensfall haben Sie keine Selbstbeteiligung. Die Selbstbeteiligung beim Diebstahl beträgt vor Ort maximal 1000 US \$ und muss im Schadensfall (Diebstahl) erst durch den Kunden beglichen werden. Im Anschluss der Tour erfolgt die Einreichung des Schadens und nach der Überprüfung die Erstattung der SB Kosten durch unseren deutschen Versicherer. Bitte beachten Sie: damit Sie weit höhere Kosten vermeiden, müssen Sie beim Diebstahl u.A. den Motorradschlüssel und einen Polizeibericht an der Vermietstation vorliegen.)

TOPSCHUTZ: Haftungsausschluss bei Reifen-Schäden (Unser Reifenpannen-Schutz inkludiert die Reifenreparatur/Arbeitszeit zu 100%. Eventuelle Bergungs-/Abschleppkosten sind bis maximal 100 USD gedeckt. Kosten darüber hinaus sind von Ihnen selbst zu tragen! In Ihrem Reisepreis ist eine zusätzliche Notfall-Abschlepp-Service-Absicherung enthalten. Somit entfallen für Sie diese weiteren Kosten.)

TOPSCHUTZ: 2 Mio. Euro Zusatzhaftpflichtversicherung

24 Std. Roadside Assistance

Deutschsprachige Tourbegleitung ab/bis New Orleans/Orlando während der Motorrad-Tour durch einen erfahrenen Motorrad-Guide

Begleitfahrzeug mit zweitem Guide während der ganzen Motorradtour

Gepäcktransfer während der Tour je 1 Gepäckstück à 23 kg plus ein kleines Handgepäck (Wir möchten Euch bitten auf die Benutzung von Hartschalenkoffern zu verzichten, weil diese zu Problemen beim Transport im Begleitfahrzeug führen)

Farewell Dinner

Erinnerungsfoto im DIN-A-3-Format

1 exklusives Tour T-Shirt/Polo pro Reiseteilnehmer

Reiseführer und Kartenmaterial

Nicht inklusive

Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Hotel-Parkplatz-Gebühren

Benzin, Öl

Motorrad-, Regenbekleidung

Eintrittsgelder für Attraktionen bzw. Parks

Trinkgelder

Reiseversicherungen

Zusätzlich buchbare Leistungen:

Flugaufschlag ex Deutschland ab 100 EUR

Flugaufschlag ex Österreich/Schweiz ab 200 EUR

Preise für weitere Abflugorte auf Anfrage

Aufpreis für Rail & Fly in der 2. Klasse EUR 85 pro Person

Mehr Details

Tourdauer: 15 Tage

Gesamtlänge: 3100 km

Mindestteilnehmer: 12 Personen (inklusive Sozias). Haben wir bis jetzt noch nicht tun müssen, aber: bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir es vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen. Alternativ kann die Tour um eine Tourabsage zu vermeiden (wenn es für uns kalkulatorisch vertretbar ist) mit nur einem Tourguide im Begleitfahrzeug durchgeführt werden.

Maximumteilnehmer: 16 Personen (inklusive Sozias)

-

Motorräder bei dieser Tour:

Bitte beachten: Nicht alle Typen sind ab allen Stationen verfügbar. Da wir bei den Motorrädern nicht der direkte Leistungsträger sind, können wir für den "Erst-Motorrad-Wunsch" keine Gewähr übernehmen.

Damit vorweg alles klar ist: Unser Partner benötigt bei der Buchung zwingend die Angabe einer Ersatzwunschmaschine und gibt uns eine MOTORRAD-KLASSE-GARANTIE. Das heißt, dass wir Ihren Erstwunsch bestätigen werden (insofern dieser am Tag der Buchung verfügbar ist) und als Alternative eine Garantie innerhalb der gebuchten/angefragten Kategorie.

Klassen-Mix bei der Buchung ist nicht zulässig.

OPTION MOTORRAD-MODELL-GARANTIE: Wenn das gewünschte Modell vorhanden ist, dann bestätigt unser Partner die Buchung für das gewünschte Modell, allerdings behält er sich das Recht vor, Ihnen ein Alternativmodell aus dieser Kategorie zu geben, sofern Ihr Wunschmodell nicht verfügbar ist. Das kann zum Beispiel passieren, wenn Ihr Vormieter das Motorrad mit Schaden zurückgebracht hat. Wenn Ihnen ein bestimmtes Modell sehr wichtig ist, dann wird Ihnen dieses Modell gegen einen Aufpreis in Höhe von 125 EUR/einmalig pro Vermietung garantiert.

Sollte der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass dieser Service vor Ort doch nicht klappt, dann bekommen Sie ein Motorrad aus der gleichen Kategorie und diese Gebühr unverzüglich zurück.

-

Motorräder bei unserem Partner - die Fahrzeuge im Überblick nach Klassen sortiert:

GRAND TOURING KLASSE: Diese Harley-Davidson® Modelle sind am besten für längere Fahrten oder mehrtägige Reisen ausgestattet. Alle Touring-Klasse Maschinen sind mit sehr bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet. Diese amerikanischen Motorräder sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Sie bieten viel Platz in den Satteltaschen und im Topcase. Bitte beachten Sie: die Modelle dieser Klasse sind gegen Aufpreis für den Fahrer buchbar. Den genauen Betrag finden Sie bei den Inklusiv-Leistungen Ihrer Tour:

Harley-Davidson® Ultra Glide® Classic

Harley-Davidson® Ultra Glide® Limited

Harley-Davidson® Road Glide® Ultra

STREET TOURING KLASSE: Diese Harley-Davidson® Modelle sind ebenfalls für längere Fahrten oder mehrtägige Reisen ausgestattet. Alle Touring-Klasse Maschinen sind mit bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet, jedoch ohne Topcase und Touringsitze. Diese amerikanischen Motorräder sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Sie bieten viel Platz in den Satteltaschen:

Harley-Davidson® Street Glide®

Harley-Davidson® Road Glide®

Harley-Davidson® Road King®

CRUISER TOURING KLASSE: Die Quintessenz der amerikanischen Bikes. Diese Modelle sind durch Filme und Enthusiasten auf der ganzen Welt bekannt geworden. Sehr einfach zu fahren für Leute die zuhause eine kleinere Maschine, Sport oder Sport-Touring gewohnt sind. Fast alle Modelle mit Soziusrückenlehne und Windschutzscheibe erhältlich. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten:

Harley-Davidson® Heritage Softail®

Harley-Davidson® Low Rider®

INDIAN TOURING KLASSE: Die zweite amerikanische Motorradmarke. Lange vom Markt verschwunden, haben aber wieder Ihre Fans fest im Griff. Die Indian® Motorräder sind mit bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet. Diese amerikanischen Maschinen sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten. Nicht überall zu bekommen. WICHTIG: Indian® Roadmaster® und Challenger® haben einen Aufpreis und gehören zur Grand Touring Klasse. Indian® Chieftain® und Chief Vintage® gehören zur Street Touring Klasse. Fragen Sie uns bitte vorher danach:

Indian® Chief Vintage®

Indian® Challenger®

Indian® Roadmaster®

STREET KLASSE: Die Quintessenz der amerikanischen Bikes. Diese Modelle sind durch Filme und Enthusiasten auf der ganzen Welt bekannt geworden. Sehr einfach zu fahren für Leute die zuhause eine kleinere Maschine, Sport oder Sport-Touring gewohnt sind. Fast alle Modelle mit Soziusrückenlehne und Windschutzscheibe erhältlich. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten. Nicht überall zu bekommen und nicht für jeder Tour möglich. Fragen Sie uns bitte vorher danach:

Harley-Davidson® Sportster 1200®

Indian® Scout®

THREE WHEEL KLASSE: Manche Touren sind gegen Aufpreis (je nach Station ab 120 EUR/Miet-Tag) auch mit einer HARLEY DAVIDSON® TRI-GLIDE® ULTRA zu fahren. Entsprechende Erfahrung ist Grundvoraussetzung. Sehr eingeschränkte Verfügbarkeit von maximum 1-2 Trikes pro Station. Nicht überall zu bekommen. Fragen Sie uns bitte vorher danach:

Harley-Davidson® TRI-Glide® Ultra

Harley-Davidson® Freewheeler®

Wichtig zu wissen:

Für die Übernahme der Maschinen ist die Vorlage einer gängigen Kreditkarte (VISA / MASTERCARD oder American Express) zwingend erforderlich. Kaution: 100 USD. Die Kaution kann nur mit Kreditkarte hinterlegt werden.

Ein ehrliches Wort unter Bikern:

Mit den nächsten Zeilen möchten wir Sie bestens auf das Abenteuer Ihres Lebens vorbereiten. Sie sind entweder dabei eine der schönsten Reisearten zu buchen, oder Sie haben es bereits getan. Der größte Unterschied zwischen unserer Urlaubsart und einer allgemeinen Pauschalreise ist der, dass Sie aktiv dabei beteiligt sind. Motorradfahren ist eine der schönsten Sachen im Leben. Zumindest für uns Biker. Im Vordergrund der Reise steht das Motorradfahren durch einzigartige Landschaften. Wir haben die Programme so konzipiert, dass sowohl Fahrspaß als auch Erlebnis in ausreichender Menge vorhanden sind. Teamgeist und Anpassung in der Gruppe sind absolut notwendig genauso wie Sie eine gewisse Grundfitness und Erfahrung mitbringen müssen, damit wir gemeinsam glücklich und gesund das Ziel erreichen können. Wenn Sie Zweifel an Ihren Gesundheits-, Fitness- oder Erfahrungs- Zustand haben, bitte kontaktieren Sie uns vorher. Wir möchten auch für Sie das optimale Urlaubserlebnis erlangen. Die Tagesetappen sind im Schnitt 250 – 400 Kilometer lang. Das klingt viel, ist aber mit der gleichen Strecke in Europa nicht zu vergleichen, wenn man bedenkt, dass oft 80 Kilometer ohne Ortsdurchfahrt und ein ganzer Tag ohne Ampel auf dem Programm steht. Auch Staus gibt es so gut wie nie. Wir sind selten mehr als fünf Stunden über den gesamten Tag verteilt im Sattel. Unser Tagesziel erreichen wir je nach Jahreszeit zwischen 16 – 18 Uhr. Je nach Wetterlage oder Temperaturen kann es vorkommen, dass wir etwas früher raus müssen oder später das Tagesziel erreichen. Wenn wir allerdings mit voller Absicht einen Bilderbuch Sonnenuntergang erleben wollen, wird es etwas später werden.

Versicherungen:

Wir empfehlen Ihnen grundsätzlich den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten- Versicherung.

Auf Anfrage:

1/2 Doppelzimmer können auf Anfrage gebucht werden. Ist ein 1/2 Doppelzimmer bereits verfügbar, werden wir Ihre Buchung so bestätigen. Wenn das 1/2 Doppelzimmer noch nicht verfügbar ist, dann bestätigen wir Ihnen erstmal ein Einzelzimmer. Sobald uns eine Buchung für die zweite Hälfte des Zimmers vorliegt, schreiben wir Ihnen sofort den Einzelzimmerzuschlag gut.

ESTA Hinweise:

Deutsche Reisende benötigen nach wie vor genehmigtes ESTA zur Einreise.

Für USA-Reisende ist eine Anmeldung über das elektronische ESTA-System seit dem 20.01.2010 Pflicht. Die Beamten an den Einreiseschaltern können Passagieren ohne ESTA Genehmigung die Einreise in die USA verweigern. Die Behörden empfehlen Reisenden, die Einreisegenehmigung spätestens 72 Stunden vor Abreise über die ESTA-Homepage <https://esta.cbp.dhs.gov/esta> zu beantragen. Die ESTA Gebühr in Höhe von 21 US-Dollar pro ESTA-Antrag. Die ESTA Genehmigung muss bis spätestens 72 Stunden vor Reiseantritt online beantragt werden. Die ESTA Genehmigung stellt kein Visum dar, visumpflichtige Reisende benötigen keine ESTA Genehmigung, sondern ein Visum.

Einreisebestimmungen:

Achten Sie bitte auf die Einreisebestimmungen in den USA.